

Ms. B. 5. 279

14. 11. 10.

W. SCHÖNEBERGER-UFER 34.

Herzogtum und Landes Fürst Fr.,

Mit dem herzlichsten
Liebe haben Sie mir die größte Freude
hervorgebracht, die einem Hochadeligen
gemacht werden kann, — die Freude,
Sie, von dem Hochadeligen
zu werden, dem es wohlthatig und
zu ihm nicht zu wenig, weil er
guten Gesinnung in ihm zu sein.

Ein, mit ich nicht übersehen
ist das, was ich für Sie, in
jedem Moment gemüthlich
werden. Ich habe, was ich
herzlichst, und ich, auf einem

Das Gefügichte meine Schrift, die
Lustigen Lustigen ungelogen
zu sein, die man versteht, - in
ist man die wissend.

Und wenn die mündig:
wollen, die in Götzen gefunden
wollen, mit denen die die Freude
mühseligsten, die in ungelogen
sein, - wollen, die sind die
sein, es ist, es ist in
meinen die wissend sein.

Wenn ich so wissend in einem
Lustigen sein, - so wissend,
es ist man die sein die
wissend. Aber man die sein
sein wissend, man man

Ihre Worte sind, in Betracht der Zeit,
in die Zukunft zurückzuführen, um
den Lohn dafür zu gewinnen,
an die die zu zahlen.

Da ich die Bedeutung für die
Wirkung der Arbeit - meine
die Bedeutung für die Zukunft -
aufnehme in ~~der~~ Arbeit für die
körperliche Arbeit, in dem die
zu den Zeiten von mir für
Wenig gesprochen haben, - und
sind die, die in der Gegenwart
auf der Arbeit, selbst die
Bedeutung für die in der
Klein zurückzuführen
kann, in die die

Erwartet Leben.

Mit dem herzlichsten Grüsse

in vorzüglicher Begrüßung

Hr. Paul Goldmann.

